



RÜCKBLICK – WOHNUNGSSANIERUNG 2017

In den letzten Monaten wurde
viel modernisiert und saniert

GEPLANTES BAUPROGRAMM FÜR 2018

Anbau von Aufzügen und
Erweiterung von Parkplätzen

RICHTIG LÜFTEN/HEIZEN

Wichtige Tipps zum
Lüften und Heizen in
der Wohnung

REZEPT FÜR KALTE TAGE

Zahlreiche Gewürze sorgen
beim Rooibos-Chai-Latte für
unverwechselbare Aromen.

MIETER WERBEN MIETER

„WGS“ weiterempfehlen und
eine Grundmiete geschenkt
bekommen!

IHRE ANSPRECHPARTNER DER WGS IM ÜBERBLICK



Jana Harnisch
Kaufmännischer Vorstand

Telefon: 03723 6292-14
E-Mail: harnisch@wg-sachsenring.de



Michael Wied
Technischer Leiter

Telefon: 03723 6292-15
E-Mail: wied@wg-sachsenring.de



Nicole Tietze
Vermietung, Marketing

Telefon: 03723 6292-19
E-Mail: tietze@wg-sachsenring.de



Antonia Lohse
Service, Gästewohnungen,
Mitgliederwesen

Telefon: 03723 6292-0
E-Mail: lohse@wg-sachsenring.de



Steffi Nentwich
Mietenbuchhaltung,
Betriebskostenabrechnung

Telefon: 03723 6292-11
E-Mail: nentwich@wg-sachsenring.de



Sylvia Fiedler
Eigentümergeverwaltung

Telefon: 03723 6292-12
E-Mail: fiedler@wg-sachsenring.de



Melanie Uhlig
Vermietung

Telefon: 03723 6292-13
E-Mail: uhlig@wg-sachsenring.de



Karolin Ruder
Buchhaltung, Versicherung

Telefon: 03723 6292-23
E-Mail: ruder@wg-sachsenring.de



Rainer Oehme
Prokurist, Bauleitung

Telefon: 03723 6292-0



Andreas Richter
Instandhaltung, Technik

Telefon: 03723 6292-0
E-Mail: richter@wg-sachsenring.de



Bernd Felsner
Technischer Mitarbeiter,
Aufzugswärter

Telefon: 03723 6292-24
E-Mail: felsner@wg-sachsenring.de



Andreas Bandiko
Technischer Mitarbeiter

Telefon: 03723 6292-16
E-Mail: bandiko@wg-sachsenring.de



Riego Wramp
Service

Telefon: 0157 71748651

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,



zunehmend werden die Tage kürzer und kühler und die Nächte länger. Doch wenn der Herbstwind um die Häuser pfeift, dann können Abende in der warmen Stube richtig kuschelig sein. Schließlich hat dann niemand mehr ein schlechtes Gewissen, draußen etwas zu verpassen. Man macht es sich drinnen gemütlich.

Damit Sie, liebe Mieter und Genossenschaftsmitglieder, diese Gemütlichkeit genießen können, sorgen wir dafür, dass Sie sich stets in Ihren eigenen vier Wänden wohlfühlen. Sanierungen, Modernisierungen, der Anbau sowohl von Aufzügen als auch von Balkonen und vieles mehr trägt dazu bei.

In der zweiten Ausgabe unserer Mieterzeitung, die Sie gerade in Ihren Händen halten, möchten wir deshalb Bilanz ziehen, was in diesem Jahr alles geschaffen und welche Investitionsvorhaben umgesetzt wurden. Wir wollen aber auch den Blick ins Jahr 2018 richten und Ihnen bereits geplante Maßnahmen vorstellen.

Lernen Sie in der aktuellen Ausgabe „Tür an Tür“ unsere neuen Mitarbeiter kennen und erfahren Sie, was es mit der Aktion „Mieter werben Mieter“ auf sich hat.

Neugierig geworden? Dann blättern Sie sich durch die folgenden Seiten.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen,

Rainer Oehme

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'R. Oehme'.

Prokurist

Herausgeber:

Wohnungsgenossenschaft
„Sachsenring“ eG, Ringstraße 38 - 40
09337 Hohenstein-Ernstthal

Redaktion:

Marketing / Nicole Tietze
Telefon: 03723 6292-19
unter redaktioneller Mitarbeit von
Sabine Leppek

Layout:

HB-Werbung und Verlag GmbH & Co. KG
Martin Günther

Vertrieb: WG „Sachsenring“ eG

Titelfoto: Heinz Patzig

Druck: Limbacher Druck GmbH

INVESTITIONEN UND WOHNUNGSSANIERUNGEN 2017

In den zurückliegenden Monaten wurde viel gebaut, saniert und modernisiert. Mit dem Anbau von 14 Aufzugsanlagen für rund 2,5 Millionen Euro begann im Frühjahr dieses Jahres die Fortsetzung des Investitionsprogramms.

So wurden in der Ringstraße 27 bis 30 und am Großblock Südstraße 23 bis 32 in Hohenstein-Ernstthal Aufzüge angebaut. Ebenso bekamen die Fassaden einen neuen Anstrich und die Hauseingangsbereiche inklusive der Briefkastenanlagen wurden neu und modern gestaltet. Um den Wohnwert für die Mieter weiter zu erhöhen, wurden 2017 auch rund 100 Wohnungen teil- oder komplett saniert. „Dabei kooperieren wir eng mit regionalen Meisterbetrieben in allen Gewerken. Hiermit können wir auf kurzen Wegen in-

Jens Seifert und Volkmar Meyer von der Firma Baldauf und Kuhnert bei der Heizkörpermontage.



teragieren und zu jeder Zeit ein Höchstmaß an Qualität für unsere Mieter garantieren“, so Michael Wied, technischer Leiter bei der WG „Sachsenring“ eG. Die Modernisierung des Wohnungsbestandes kostete rund 700.000 Euro. Grundrissänderungen in allen Gebäudetypen, topmoderne Badausstattung und zeitgemäße Bodenbeläge sind selbstverständlich und lassen kaum Wünsche offen. Michael Wied: „Gerade die Wohnungen in unseren Plattenbauten sind mittlerweile wieder bei den unterschiedlichsten Zielgruppen beliebt, bie-



ten sie doch Jung und Alt gleichermaßen die Möglichkeit für schönes und günstiges Wohnen in Verbindung mit einer sehr guten Infrastruktur in einer grünen Umgebung.“ Ins Schwärmen geraten dabei auch Stefanie Uhlich und Marcel Kämpf. Für die junge Familie entstand eine rund 110 Quadratmeter große Wohnung mit modernem Grundriss. Dafür wurden in dem in Großplattenbauweise errichteten Wohnblock in der Fritz-Heckert-Siedlung 55 zwei Wohnungen zusammengelegt und komplett neu aufgeteilt. In die Planung und Umsetzung der Baumaßnahme wurden die neuen Mieter von Anfang an mit eingebunden. Dabei konnte so mancher Wunsch zusätzlich erfüllt und der individuelle Wohnwert nochmals erhöht werden.

Auch Wolfgang Läscher konnte seine neue Wohnung nach eigenen Wünschen gestalten. Der rüstige Rentner zog in eine helle und moderne 3-Raum-Wohnung in der Ringstraße:

„Ich wollte keine Trennwand zwischen Wohnzimmer und Küche haben, damit der ganze Bereich offen ist. Ich habe meinen Wunsch geäußert und alles hat so geklappt, wie ich es mir vorgestellt habe.“

Michael Wied ist überzeugt, dass eine zeitgemäße Wohnraumsanierung primär darin besteht, auf die individuellen Wünsche der einziehenden Mieter einzugehen und diese nach Möglichkeit umzusetzen. „Wir wollen, dass sich unsere Mieter mit ihrem Wohnraum identifizieren und standardisierte Grundrisse neu überdacht werden“.

Michael Wied (rechts) übergab einen symbolischen Wohnungsschlüssel aus Brotteig an Marcel Kämpf, Stephanie Uhlich und Tochter Mia.



Wolfgang Läscher und Katrin Spengler fühlen sich wohl in ihrer neuen Wohnung.



Blick in das geräumige Badezimmer der 110 m² großen Etagen-Wohnung.



GEPLANTES BAUPROGRAMM FÜR DAS KOMMENDE JAHR 2018

Im Jahr 2018 wird die WG „Sachsenring“ eG ihr Investitionsprogramm fortsetzen. Schwerpunktthema wird auch im kommenden Jahr der Ausbau von Wohnungen bleiben. Wie 2017 steht in 2018 die Modernisierung des Leerwohnungsbestandes im Vordergrund. „Die Bedürfnisse haben sich geändert. So haben junge Leute und Familien andere Ansprüche an Wohnraum als Senioren“, bemerkt Michael Wied, technischer Leiter bei der WGS. „Geht es bei älteren Menschen vor allem um barrierearmes Wohnen, schwärmen jüngere besonders von großzügigen Grundrissen, hellen und modernen Räumlichkeiten. Und genau darauf müssen wir uns einstellen. Moderne Bäder und zeitgemäße Fußbodenbeläge sind dabei selbstverständlich, um nur ein Beispiel zu nennen.“

Um den Wohnwert für unsere Mieter auch zukünftig deutlich zu verbessern, wird 2018 der Anbau neuer Aufzugsanlagen fortgeführt. Investitionen von rund 2,5 Millionen Euro sind dafür vorgesehen. Aufzüge erhalten die Sechsgeschosser in der Südstraße 18 bis 22, in der Südstraße 44 bis 48 und in der Ringstraße 31 bis 34 in Hohenstein-Ernstthal. Im Zusammenhang mit dieser Baumaßnahme bekommt die Fassade einen neuen Anstrich. Weiterhin werden die Hauseingangsbereiche inklusive der Briefkastenanlagen neu und modern gestaltet.

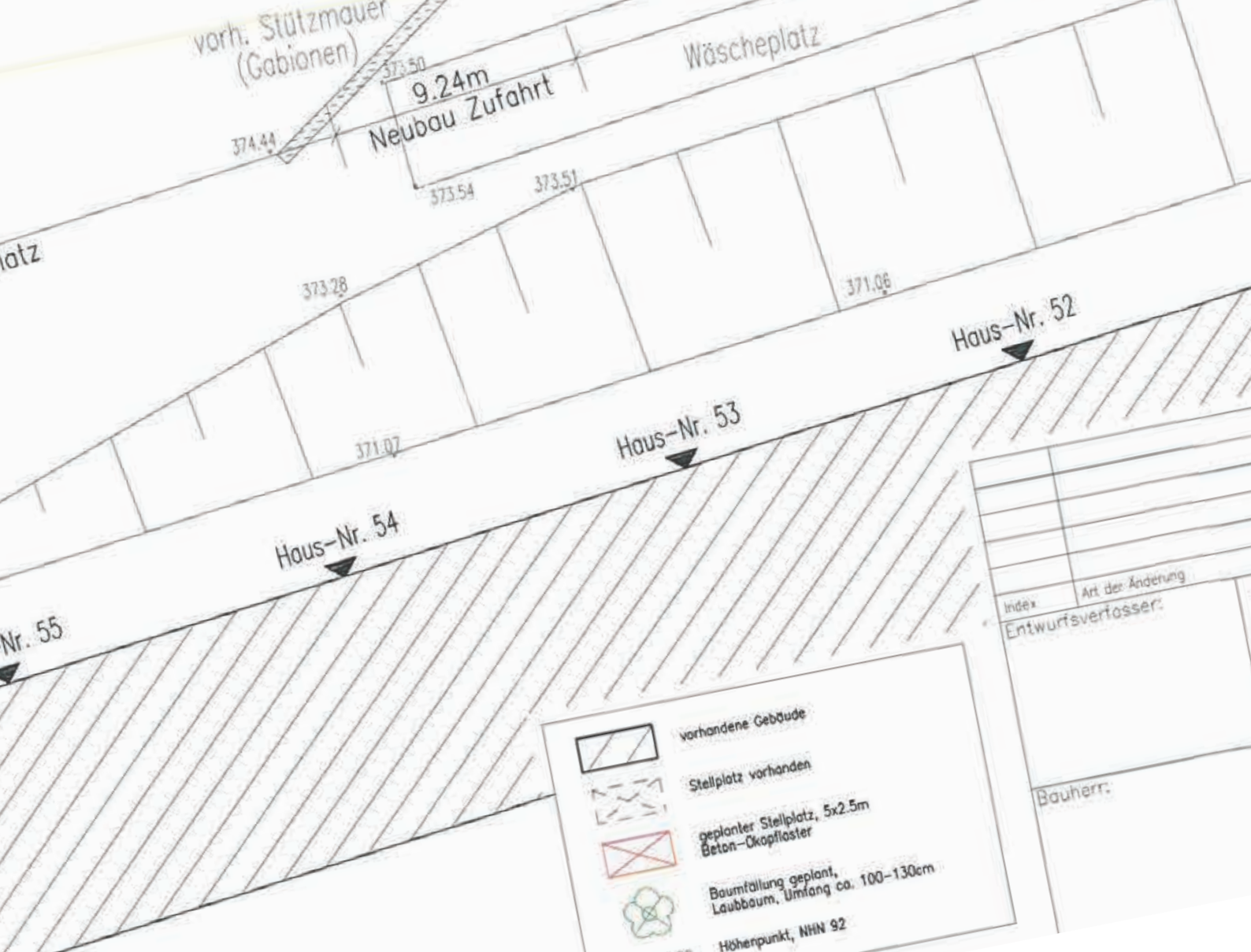
Ein weiterer Punkt im Investitionsprogramm ist die Erneuerung der Flachdächer. Michael Wied: „Manche Dächer sind bereits mehr als 25 Jahre alt und weisen teils erhebliche Mängel auf. Diese können zwar kurzfristig notdürftig repariert werden, so

dass keine Schäden für Gebäude und Bewohner entstehen, müssen jedoch schnellstmöglich dauerhaft beseitigt werden. Das geht nur mit einer kompletten Sanierung der Dachfläche einher. Geplant ist, binnen der nächsten fünf Jahre alle Flachdächer grundhaft zu sanieren. Begonnen werden soll 2018 mit dem Wohnblock Ringstraße 10 bis 14. Danach folgen sukzessive die weiteren Wohnblöcke in der Ringstraße, Südstraße, Sonnenstraße sowie

Robert-Koch-Straße in Oberlungwitz. Um die Belastungen für unsere Mieter so gering wie möglich zu halten, werden die Dacharbeiten teilweise parallel mit dem Aufzugsanbau realisiert.“

Für Mieter mit Auto in der Fritz-Häckert-Siedlung ist eine Erleichterung in punkto Parkplatzsuche in Sicht. Direkt hinter dem Wohnhaus Fritz-Häckert-Siedlung 48 bis 55 sollen voraussichtlich 28 zusätzliche Parkplätze





◀ Michael Wied, Technischer Leiter, zeigt auf die Fläche für den geplanten Parkplatzbau in der Fritz-Heckert-Siedlung.

entstehen. Die bereits vorhandenen Parkflächen werden hierbei erweitert. Die Baugenehmigung dafür liegt bereits vor. „Im Zuge des Parkplatzbaus wird es in diesem Bereich zu Baumfällungen kommen. Dafür wird unsere Wohnungsgenossenschaft Ersatzpflanzungen von jungen Bäumen im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal vornehmen“, so Jana Harnisch vom Vorstand der WGS.

Apropos Auto: Das breite Interesse an Elektromobilität wächst kontinuierlich. Um allgemein auf einen in den nächsten Jahren zu erwartenden, steigenden Marktanteil von Elektrofahrzeugen vorbereitet zu sein, plant die Wohnungsgenossenschaft „Sachsenring“ eG gegenwärtig das Aufstellen von Ladesäulen für Elektrofahrzeuge. Wo genau sich die Standorte der Ladesäulen befinden werden, erfahren Sie in einer unserer nächsten Ausgaben.

RÄTSELN UND GEWINNEN

Rätseln Sie mit und gewinnen Sie einen von drei OBI-Gutscheinen im Wert von jeweils 50,- Euro.

Das Lösungswort senden Sie bitte bis spätestens 31.12.2017 per Postkarte an WG „Sachsenring“ eG, Ringstraße 38 – 40, 09337 Hohenstein-Ernstthal oder per E-Mail an tietze@wg-sachsenring.de (Nicht vergessen: Name und Anschrift!).

Wir wünschen Ihnen viel Glück!!

Das Lösungswort vom Rätsel in der letzten Ausgabe lautet: „Fruchtbonbon“. Über je einen OBI-Gutschein im Wert von 50,- Euro dürfen sich **Fam. Grande aus Oberlungwitz, Frau Bischof aus Hohenstein-Ernstthal und Fam. Roßner aus Hohenstein-Ernstthal** freuen. Wir wünschen viel Spaß damit.

Amts-tracht	abwertend für eitles Gebaren	artig, brav	land-wirt-schaftl. Experte	12	US-Prä-sident † 1885	ugs.: stehlen	spanisch: Haus	grob ge-mahle-nes Ge-treide	alt-japan. Ritter-adel	Pflan-zen-faser	Rausch-gift (Mz.)	Kürzel des Flughafens Berlin-Brandenbg.	Körper-bau-lehrer	Strom in Südwest-russland
					deut-scher Maler † (Franz)			Figur aus „1001 Nacht“						
komische Oper: „... Hochzeit“							7	Fotograf (Ernst) † Nach-ahmung		Stadt in Nevada				
weit weg					gerad-zahlig beim Roulette			aromat. Gewürz, Heil-pflanze		8				
					zahnart. Mauer-ab-schluss	elektronischer Baustein					Vorname des Komikers Lingen †	Säuge-tier-or-dnung	Ruhe-geld, Pension	
Preis-vor-schlag	bayer. u. österr. Männer-name		Schei-telpunkt des Himmels					Voll-treffer b. Kegeln (alle ...)	Stimm-lage					
Frau aus einem fernen Land				5		ugs.: erst-klassig, großartig	Teil der Perso-nalien							
			Augen-teil		mit von der Partie					Bezah-lung in freien Berufen	Gärstoff	unge-setzlich		
alter Name Thailands	vor-rangig		Ver-drossen-heit				deutsche TV-Mode-ratorin (Maybrit)	Fürsten-anrede		2				
Stadt in Nieder-sachsen					weib-liches Huffrier	moderne Form der Mittel-lung (kurz)		4		Laub-baum				
		Mütze			alt-griech. Grab-säule			10	lichte Glut	gewalt-same Weg-nahme	Papa-gelen-name	angebl. Schnee-mensch i. Himalaja		
Berg-stock bei St. Moritz	Hals-schmuck	1				Ab-schieds-gruß			Rhein-nixe der dt. Sage					
dt. Kinderbuch-ator (Paul)					Insel-europäer	Woll-sortie					nord-deutsch: Insel	6		
Schwin-gungs-weite								9	Woh-nungs-inventar					
früheres brit. Welt-reich						Lohn, Ver-dienst					orien-talischer Männer-name			
Schiffs-anker-platz	11													

	8				9		
6			9		1	4	3
			6	4		8	5
		3	7				9
	4		3			6	
7			9		5		
5	9		2	1			
3	2	6			5		1
		4				5	

SUDOKU: Das Diagramm ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen.

Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile und jeder Spalte und in dem 3x3-Feld nur einmal vorkommen.

8 | Rätselspaß

Mitarbeiter der WGS und deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ebenfalls ausgeschlossen.



VORSTELLUNG NEUER MITARBEITER

Seit Anfang September hat Antonia Lohse die Geschicke am Empfang der Geschäftsstelle der Wohnungsgenossenschaft „Sachsenring“ eG in der Ringstraße 38 bis 40 übernommen. Nach Abschluss der Realschule absolvierte die junge Frau eine dreijährige Berufsausbildung zur Bürokauffrau bei der WG „Sachsenring“ eG. Dem folgte ein sogenanntes Überbrückungsjahr, in welchem sie ebenfalls für die Wohnungsgenossenschaft in Hohenstein-Ernstthal arbeitete. Nun ist Antonia Lohse für sämtliche Belange rund um den Empfangsbereich zuständig. Damit löst sie Marion Mende ab, die Ende August ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten hat. „Einerseits obliegen mir nun die typischen Empfangsaufgaben, andererseits kümmerge ich mich aber beispielsweise auch um die Mitgliederbuchhaltung sowie die Verwaltung und Vermietung der sechs, sich im WGS-Bestand befindenden Gästewohnungen“, umschreibt Antonia Lohse ihr Aufgabengebiet. „Für meinen sehr guten Berufsabschluss habe ich von der IHK ein Weiterbildungsstipendium bekommen. Dieses nutze ich derzeit, um mich berufsbegleitend zum Wirtschaftsfachwirt zu qualifizieren.“



▲ Antonia Lohse leitet u.a. den Empfangsbereich der Geschäftsstelle in der Ringstr. 38 bis 40.



▲ Herr Bandiko hat als Technischer Mitarbeiter ein breit gefächertes Aufgabengebiet.

Der zweite neue Mitarbeiter ist Andreas Bandiko. Er verstärkt seit Oktober das Techniker-Team der WG „Sachsenring“ eG. „Vorher war ich als Montageleiter bei verschiedenen Firmen tätig. Doch auf Montage zu sein, heißt ständig unterwegs zu sein, in Sachsen, in ganz Deutschland. Irgendwann will man dann aber doch mehr Zeit mit der Familie verbringen, mehr zu Hause sein. Also suchte ich nach Alternativen und bewarb mich als Techniker bei der WGS. Ich bin sehr froh, dass es geklappt hat und freue mich auf die neuen Herausforderungen“, so Herr Bandiko. Neben der Betreuung von Modernisierungsarbeiten, beispielsweise bei Ausbauwohnungen, kümmert er sich nun um Instandhaltungsarbeiten und Reparaturanahmen.



RICHTIG LÜFTEN UND HEIZEN

Richtig lüften ist genauso wichtig wie richtig heizen. Beim Duschen im Badezimmer, beim Kochen in der Küche oder einfach durchs Schwitzen – überall in der Wohnung entsteht Feuchtigkeit. Und diese muss raus, nicht zuletzt um gesundheitsgefährdenden Schimmel zu vermeiden. Hier ein paar Tipps, wie es geht:

***Richtig lüften:** Durch Duschen, Kochen und Wäsche waschen, aber auch durch die natürliche Transpiration des Körpers nimmt die Luft in der Wohnung Feuchtigkeit auf. Ist die Luftfeuchtigkeit in Räumen hoch und sind die Oberflächen von Wänden, Decken und Boden jedoch zu kühl, kann es zu Tauwasserbildung kommen - und wo immer sich Wasser niederschlägt, findet Schimmel einen Nährboden. Die Luftfeuchte muss daher nach draußen geführt werden. Durch weit geöffnete Fenster kann die warme feuchte Raumluft gegen kühlere und trockenere Luft ausgetauscht werden.

Öffnen Sie die Fenster komplett. Bei gekippten Fenstern findet nur ein langsamer Luftaustausch statt. Schließen Sie nach dem Lüften die Fenster wieder vollständig, bevor Sie Ihren Heizkörper auf die gewünschte Temperatur drehen.

***Richtig heizen:** Warme Luft kann mehr Feuchtigkeit aufnehmen als kalte. In direkt beheizten und warmen Räumen ist daher die Gefahr der Tauwasserbildung geringer als in kalten. Für Räume wie Bad und Küche gilt: Tür zu! Um keine Energie zu verschwenden, sollten Sie niemals gleichzeitig heizen und lüften. Ebenfalls wichtig für den Energieverbrauch ist es, dass Sie die Räume nicht vollständig auskühlen lassen. Das heißt einerseits, das Lüften darf im Winter nicht länger als zehn Minuten dauern. Anderer-

Luft-Temperatur	Taupunkt-Tabelle													
	Taupunkt-Temperatur in °C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von													
	30%	35%	40%	45%	50%	55%	60%	65%	70%	75%	80%	85%	90%	95%
26°	7,1	9,4	11,4	13,2	14,8	16,3	17,6	18,9	20,1	21,2	22,3	23,3	24,2	25,1
25°	6,2	8,5	10,5	12,2	13,9	15,3	16,7	18,0	19,1	20,3	21,3	22,3	23,2	24,1
24°	5,4	7,6	9,6	11,3	12,9	14,4	15,8	17,0	18,1	19,3	20,3	21,3	22,3	23,1
23°	4,5	6,7	8,7	10,4	12,0	13,5	14,8	16,1	17,2	18,3	19,4	20,3	21,3	22,2
22°	3,6	5,9	7,8	9,5	11,1	12,5	13,9	15,1	16,3	17,4	18,4	19,4	20,3	21,2
21°	2,8	5,0	6,9	8,6	10,2	11,6	12,9	14,2	15,3	16,4	17,4	18,4	19,3	20,2
20°	1,9	4,1	6,0	7,7	9,3	10,7	12,0	13,2	14,3	15,4	16,4	17,4	18,3	19,2
19°	1,0	3,2	5,1	6,8	8,3	9,8	11,1	12,3	13,4	14,5	15,5	16,4	17,3	18,2
18°	0,2	2,3	4,2	5,9	7,4	8,8	10,1	11,3	12,5	13,5	14,5	15,4	16,3	17,2
17°	-0,6	1,4	3,3	5,0	6,5	7,9	9,2	10,4	11,5	12,5	13,5	14,5	15,3	16,2
16°	-1,4	0,0	2,4	4,1	5,6	7,0	8,2	9,4	10,5	11,6	12,6	13,5	14,4	15,3
15°	-2,2	-0,3	1,5	3,2	4,7	6,1	7,3	8,5	9,6	10,6	11,6	12,5	13,4	14,3
14°	-2,9	-1,0	0,6	2,3	3,7	5,1	6,4	7,5	8,6	9,6	10,6	11,5	12,4	13,3
13°	-3,7	-1,9	-0,1	1,3	2,8	4,2	5,5	6,6	7,7	8,7	9,6	10,5	11,4	12,3
12°	-4,5	-2,6	-1,0	0,4	1,9	3,2	4,5	5,7	6,7	7,7	8,7	9,6	10,5	11,4

← Taupunkt-tabelle.

Meßgerät für richtiges Raumklima. →

seits sollten Sie die Heizung nur solange das Fenster geöffnet ist abdrehen.

***Richtig möblieren:** Außenwände sind kälter als Innenwände. Stehen große Möbelstücke zu dicht davor, kann die warme Luft dahinter nicht zirkulieren. Die Wände kühlen weiter ab, es kann zu Tauwasserbildung und zur Bildung von Schimmel kommen. Möbel vor Außenwänden sollten daher mit genügend Abstand gestellt, Schränke am besten vor Innenwände platziert werden.

TIPP FÜR DIE KALTE JAHRESZEIT ENTSPANNEN UND TEE TRINKEN

Wenn es draußen immer kälter und ungemütlicher wird, steigt die Lust auf wärmende Getränke: Eine heiße Tasse Tee darf bei Schmuddelwetter nicht fehlen.

Es ist die beste Gelegenheit, sich eine kleine Auszeit vom hektischen Alltag zu nehmen. Wie wäre es denn da mal mit selbstgemachten Rooibos-Chai-Latte? Hier die Rezeptidee für sechs bis sieben Tassen à 200 Milliliter: zehn schwarze Pfefferkörner, acht Kardamomkapseln, vier Sternanis, zwei Zimtstangen, 700 Milliliter Milch, 70 Gramm Diamant Brauner Kandis, eine Vanilleschote, ein Liter Wasser, sechs Beutel Rooibos-Tee. Zubereitung: Pfeffer, Kardamom und Sternanis im Mörser grob anstoßen. Zusammen mit Zimtstangen bei mittlerer Hitze in einem Topf leicht anrösten, bis sie duften. Mit Milch ablöschen, Kandiszucker und aufgeschlitzte Vanilleschote zufügen und alles bei geringer Hitze mit Deckel 15 bis 20 Minuten ziehen lassen. Währenddessen Wasser erhitzen, Rooibos-Tee damit überbrühen und sechs Minuten ziehen lassen. Teebeutel herausnehmen. Gewürze aus der Milch entfernen und Milch mit Tee mischen. Rooibos-Chai-Latte heiß servieren, mit einer Haube aus aufgeschlagenem Milchschaum und bestreut mit etwas Zimt.

Zahlreiche Gewürze von Kardamom bis Sternanis sowie Brauner Kandis sorgen beim Rooibos-Chai-Latte für unverwechselbare Aromen.
Foto: djd/Diamant Zucker

VERLEIHUNG EHRENNADELN

Rainer Oehme und Ulrich Möckel wurden im Rahmen der Vertreterversammlung am 19. Oktober für besondere Leistungen geehrt. Vorstandsmitglied des Verbandes der sächsischen Wohnungsgenossenschaften e.V., Dr. Axel Viehweger, überbrachte persönlich die Grußworte des VSWG an die WG „Sachsenring“ eG. Er hatte zugleich die ehrenvolle Aufgabe, die Ehrennadel in Gold an Rainer Oehme, langjähriges Vorstandsmitglied, Prokurist und Baubetreuer, zu überreichen. 45 Jahre hat Rainer Oehme sein Tun in den Dienst der WG „Sachsenring“ gestellt. Mit Herz und Verstand engagierte und engagiert er sich für gutes und nachhaltiges Wohnen zur Stärkung der Genossenschaftsidee. Dabei hat er nicht nur die Zahlen und Finanzen im Blick, sondern auch stets die Bedürfnisse der Mieter und Mitglieder der Wohnungsgenossenschaft.

Nicht zuletzt zeigt dies sein Einsatz, aus dem bereits angetretenen Ruhestand in den Arbeitsalltag zurückzukehren, um für einen erkrankten Kollegen einzuspringen. „Die Auszeichnung ist für mich eine ganz besondere Ehre und Wertschätzung meiner Leistung“, bedankte sich Rainer Oehme abschließend.

Für 23 Jahre ausgezeichnete Arbeit erhielt Vorstand Ulrich Möckel ebenfalls eine Ehrennadel. Leider war Herr Möckel krankheitsbedingt verhindert, so dass er nicht an der Vertreterversammlung teilnehmen und die Auszeichnung persönlich entgegennehmen konnte.



MIETER WERBEN MIETER

Sie haben Freunde, Bekannte oder Verwandte, die eine Wohnung suchen? Dann empfehlen Sie doch einfach die Wohnungsgenossenschaft „Sachsenring“ eG weiter. „Bei Abschluss eines neuen Mietvertrages erhalten Sie von uns eine Grundmiete geschenkt und der neue Mieter kann sich über Strahler im Bad freuen - natürlich gratis!“, wirbt Marketingverantwortliche Nicole Tietze.

Und so einfach geht's: Sie füllen das „Mieter werben Mieter - Formular“ aus und geben es in der Geschäftsstelle, Ringstraße 38 bis 40 in Hohenstein-Ernstthal ab. Folgende Teilnahmebedingungen sollten jedoch beachtet werden: Der Werber muss Mieter der WG „Sachsenring“ in einem ungekündigten Verhältnis sein, der Geworbene hingegen noch kein Mietinteressent oder Mieter. Außerdem darf noch kein Mietvertragsabschluss des Neumieters vorliegen. Nach Beitritt des Neumieters in die Genossenschaft mit den Pflichtanteilen und der ersten gezahlten Monatsmiete bekommt derjenige, der geworben hat, eine Grundmiete vergütet.

Weitere Infos gibt es im Internet unter www.wg-sachsenring.de oder telefonisch unter 03723/62920. Die Flyer der Werbe-Aktion liegen in der Geschäftsstelle bereit.



Neumieter:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Unterschrift

Voraussetzungen für den Erhalt der Prämie sind:
- Sie sind noch kein Mietinteressent/Mieter der WGS
- Beitritt in die Genossenschaft mit Pflichtanteilen
- ein unterschriebener Mietvertrag

Empfehlung von:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

WE-Nummer

Unterschrift

Voraussetzungen für den Erhalt der Prämie sind:
- Sie sind Mieter der WGS in einem ungekündigten Verhältnis
- der Geworbene ist noch kein Mietinteressent/Mieter
- es liegt ein Mietvertragsabschluss des Neumieters vor
- die erste Monatsmiete des Neumieters ist gezahlt

ABSCHLUSS- FEST



Freitag · 24.11.2017 · 17 – 20 Uhr

Wo? Parkplatz der WGS, Ringstraße 38 – 40

Was? Ziehung der Gewinner der
„5 x 500 Promotion-Tour 2017“
mit 5 Einrichtungsgutscheinen
im Wert von je 500 EUR

Musik · Moderation · Eisstockschießen · WGS-Wirbelbox
Weihnachtsbasteln · Popcorn für alle



**VERZEHR-
GUTSCHEINE**

für Roster und Glühwein
können durch Eisstockschießen
und die WGS-Wirbelbox
erspielt werden!



WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
SACHSENRING eG